

Liebe Kinder der Goldbek-Schule,

endlich ist es so weit! Der Wunschdrache hat sich mit den Erwachsenen der Schule über eure Wünsche ausgetauscht.

Ihr habt vielleicht gemerkt, dass die Wunschbox kurzzeitig abgebaut wurde. Das haben wir gemacht, damit wir der großen Anzahl an Briefen gerecht werden konnten und nichts verloren geht. Jeder Brief wurde angeschaut. Einige sind sich ähnlich und werden zusammengefasst, damit dieser Brief nicht zu lang wird.

Es wurde sich gewünscht, dass das Putzpersonal Bilder an der Fotowand bekommen sollte. Alle aus dem Putz-Team haben sich sehr darüber gefreut, dass ihr an sie denkt! Einige Bilder sind schon bei uns und die Bilderrahmen sollten auch bald eintreffen. Dann werden sie aufgehängt. Danke für diesen Wunsch.

Einige von euch möchten, dass die Vorschulkinder auf die Brücke dürfen. Das möchten wir ermöglichen, aber es wird noch über genaue Abläufe diskutiert. Wenn feststeht, wann und wie viele Vorschulkinder die Brücke erkunden dürfen, sagen wir Bescheid. Lange dauert es aber nicht mehr.

Nun einige Wünsche und Anmerkungen, die wir an die Schulleitung weitergeleitet haben:

Lehrer*innen sollen helfen Streit zu klären, Lehrer*innen sollen lieb sein und bei der Vollversammlung soll es schneller leise sein. Das wird ernstgenommen. Wenn ihr in den Pausen Streit habt, holt euch die Hilfe von Streitschlichterkindern, wenn keine Lehrkraft Zeit hat. In jeder Pause sind Kinder mit Erfahrung im Streitschlichten auf dem Schulhof. Du erkennst sie an den lila Westen.

Es kamen einige Wünsche nach Süßigkeiten bis hin zu Kaugummiautomaten. Hier möchten wir darauf hinweisen, dass es immer wieder besondere Tage gibt, an denen Süßigkeiten verteilt werden. Feiertage, Geburtstage und ähnliches. Mehr Süßigkeiten möchten wir nicht extra verteilen.

Zum einen sind Süßigkeiten etwas besonderes und kosten meist viel Geld, zum anderen ist zu viel Süßes ungesund.

Auch einen Kaugummiautomaten möchten wir nicht anschaffen, da nicht alle Kinder Geld dafür haben, was unfair wäre und die Schulordnung sagt eindeutig, dass Kaugummi verboten ist. Die Begeisterung für Automaten und Süßigkeiten können wir jedoch verstehen.

Wir haben von euch viele Anfragen nach Bällen aller Art bekommen. Das wollen wir unterstützen. Beim Tresen können 2 Basketbälle und 3 Fußbälle ausgeliehen werden. Allerdings brauchen wir eure Hilfe, damit das so bleibt.

Wenn du dir einen Ball ausleihst, musst du ihn auch wieder zurückbringen. Wenn du einen Ball auf dem Schulhof liegen siehst, der nicht genutzt wird, bring ihn zum Tresen. Ansonsten kann es passieren, dass der Ball am Abend oder in der Nacht vom Schulhof verschwindet und es ihn am nächsten Tag nicht mehr gibt.

Extra Wasserautomaten für Klassen können wir leider nicht kaufen. Das wäre sehr teuer, da neue Wasserrohre eingebaut werden müssten. Dafür gibt es aber viele Wasserhähne, die zum Auffüllen genutzt werden können. Aus jedem Wasserhahn kommt Wasser, das getrunken werden kann. Wenn du das nicht möchtest, gibt es den Wasserspender in der Kombüse.

Den Wunsch, dass Kinder den Fahrstuhl benutzen dürfen, können wir nicht erfüllen. Die Idee, dass es feste Regeln für die Benutzung gibt ist gut gedacht, aber unsere Schule hat nur zwei Stockwerke. Alle, die die Treppe nutzen können, sollen das auch tun, da es nicht viele Stufen sind. Außerdem ist eine Fahrstuhlreperatur sehr teuer und je mehr er benutzt wird, desto eher kann mal was passieren. Wenn du eine Beinverletzung hast, kann natürlich eine Ausnahme gemacht werden. Es gibt jedoch immer wieder Transportaufgaben, wo der Fahrstuhl genutzt wird, halte die Ohren und Augen dafür auf. Bitte denk daran, dass Fahrstühle in erster Linie für Menschen da sind, die keine Treppen benutzen können.

Nun kommen viele Wünsche für Angebote:

Viele neue Angebote können wir gar nicht spontan einführen, da das Schulhalbjahr leider schon fertig geplant ist. Aber es ist trotzdem wichtig, dass ihr uns sagt, was ihr gerne machen möchtet. Manchmal klappt es doch spontan, etwas Neues einzuführen oder Aktionstage zu gestalten.

Fußball, Basketball, Turnen und Hockey wurden viel genannt. Micha macht am Donnerstag immer die Turnhalle auf und macht kleine Sport-Events.

Schaut auf die Klammerwand was stattfindet; Fußball ist immer dabei und die anderen Sachen wechseln sich ab. Ob ihr dort für euch dribbeln übt, oder sich genug Kinder für einen echten Wettkampf finden, hängt immer davon ab, wie viele vor Ort sind und Lust haben.

Für Parkour nutzt die Bewegungslandschaft am Mittwoch.

Ein Trampolin für den Schulhof wird es nicht geben. Wir haben lange darüber gesprochen. Die Verletzungsgefahr ist zu hoch und Erwachsene brauchen eine spezielle Ausbildung, die kaum jemand hat. Aber in der Bewegungslandschaft wird immer wieder ein Trampolin aufgebaut. Ihr könnt dort auch immer Bescheid sagen, dass ihr das wollt.

Weben mit Lara wurde als festes Angebot aufgenommen.

Ein Angebot, bei dem Schleim gemacht wird, ist gar nicht so einfach. In den Ferien haben wir Schleimtests gemacht. Dabei ist uns aufgefallen, dass die Zutaten teuer sind, sehr genau gearbeitet werden muss und nur sehr wenige Kinder mitmachen konnten. Ob wir im Nachmittag öfter Schleim machen werden, können wir nicht versprechen. Wir versuchen es und informieren euch über die Klammerwand.

Verschiedene Koch- und Backwünsche wurden besprochen. Eine riesige Torte kann leider nicht gebacken werden. Allerdings macht Alberta freitags häufig ein Kochangebot. Einige Wünsche, die umsetzbar sind, haben wir an sie weitergeleitet. Wenn du Lust auf Backen und Kochen hast, schau freitags auf die Klammerwand.

Ein Tanzkurs oder auch Tanz-Wettbewerb kann total schön sein. Bei großen Feiern ist oft Musik zum Tanzen. Für ein regelmäßiges Angebot hat leider keiner von uns Erwachsenen Zeit. Aber es wird einen Aktionstag dafür geben. Die Kinder, die sich das gewünscht haben, werden direkt angesprochen und es wird an der Klammerwand bescheidgegeben.

Für das Mal-Angebot kann Michas Comiczeichen, Janos Grafittikurs oder die normale Atelierzeit genutzt werden.

Neue Bügelperlen sind bestellt und können häufig am Freitag im Atelier mit Nicola genutzt werden.

Ein Seife-machen-Angebot wird es dieses Schuljahr leider nicht geben. Wir behalten das aber im Kopf und vielleicht findet sich jemand für einen Aktionstag. Das wird dann an der Klammerwand verkündet.

Ein Angebot zum Länder kennenlernen wird es dieses Schuljahr nicht geben. Wir haben zwei Weltkarten. Eine hängt gegenüber des Maschinenraums und eine in der Handarbeitskajüte. Manchmal hat ein Erwachsener ein paar Minuten Zeit, sich mit dir über Länder auszutauschen. Sprich die Erwachsenen auf der Brücke an und sage ihnen, was du möchtest.

Wir haben von euch einige Ideen zur Gestaltung des Schulhofes bekommen. Hier müssen wir euch etwas erklären:

Die Planung und Veränderung des Schulhofes braucht Zeit. Oft sehr viel Zeit, da eine Veränderung oder Neuanschaffung viel Planung, Geld und Bearbeitungszeit braucht. Die Schule muss sich genau überlegen, ob etwas Neues auf dem Schulhof Sinn für alle macht, da wir nicht viel freie Fläche haben, es genug freie Fläche zum Spielen geben und das Geld gespart werden muss. Je mehr von euch sich bestimmte Dinge wünschen, desto eher steigt die Wahrscheinlichkeit, dass sie umgesetzt werden.

Wenn sich also nur ein Kind z. B. einen neuen Tischkicker wünscht, ist es

sehr unwahrscheinlich, dass wir einen neuen Tischkicker bekommen. Zum einen haben wir einen Tischkicker und zum anderen ist ein neuer Tischkicker sehr teuer und braucht viel Platz. Wenn sich alle Kinder der Schule einen neuen Tischkicker wünschen, steigt die Chance auf einen neuen Kicker sehr. Wir sammeln alle Schulhof-Veränderungswünsche und sind mit der Schulleitung im Austausch. Hört also nicht auf, euch Dinge für den Schulhof zu wünschen, wir denken bei jedem Wunsch nach, ob er möglich ist.

Abschließend möchten wir nochmal daraufhinweisen, dass die Wunschbox für euch da ist, an der Schule am Nachmittag eure Bedürfnisse auszudrücken. Schreibe deinen Namen auf den Wunschzettel, damit wir dich ansprechen können, wenn wir etwas nicht verstehen und du auf jeden Fall dabei bist, wenn ein Wunsch von dir umgesetzt wird. Wenn du nicht möchtest, musst du aber keinen Namen schreiben.

Wir hoffen, dass du mit der Wunschbox zufrieden bist. Nicht alle Wünsche können erfüllt werden, aber wir geben unser Bestes für dich. Möchtest du mehr bei der Wunscherfüllung helfen? Sprich Morlin oder Micha an. Bist du mit der Wunscherfüllung unzufrieden? Schreib uns einen Brief oder sprich uns an! Dies ist deine Zeit am Nachmittag, hilf uns sie zu gestalten.

Bis zum nächsten Brief

März 2023

